

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Status über Einnahme und Ausgabe der Haupt-kasse der Armen-Anstalt
vom 23. Februar 1835 bis 23. Februar 1836

[urn:nbn:de:bsz:31-225756](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-225756)

Statu s
Einnahme und Ausgabe
 der
Haupt-Casse der Armen-Anstalt
 vom 23. Februar 1835 bis 23. Februar 1836.

Einnahme.		fl.	fr.	hl.	fl.	fr.	hl.
I. Kassa-Vorrath oder Passiv-Receß des Rechners.							
Laut voriger Rechnung					1512	41	2
II. Ständige Gefälle.							
1) Aus öffentlichen Mitteln:							
a)	Monatlicher Geldbeitrag ad 300 fl.	3600					
b)	Für Arznei	2000					
c)	Für Miethe des Arbeitshauses	450					
d)	Für 500 Wagen Holz	5970					
		12020					
2)	Beitrag der Stadt zum Krankenhause.		700				
					12720		
III. Unständige Gefälle.							
Abgaben von Concerten und Vorstellungen durchreisender Künstler, von Kunst-Kabinetten und sonstigen Merkwürdigkeiten, welche zur öffentlichen Schau ausgestellt worden sind.					371	54	
IV. Milde Beiträge an Geld.							
1)	Seine Königliche Hoheit der Großherzog von Baden	300					
2)	Ihre Königl. Hoheit die Frau Großherzogin v. Baden	100					
3)	Ihre Kön. Hoheit die verm. Frau Großherz. v. Baden	300					
4)	Seine Hoheit der Herr Markgraf Wilhelm v. Baden	44					
5)	Seine Hoh. der Herr Markgraf Maximilian v. Baden	44					
6)	Subscriptions-Gelder	6846	7				
7)	Büchsen-sammlung	133	48	1			
8)	Geschenke und milde Gaben	1199	56				
9)	Vermächtnisse	300					
					9267	51	1
Seite					23872	26	3

Einnahme.		fl.	fr.	hl.	fl.	fr.	hl.
Uebertrag		—	—	—	23872	26	3
V. Milde Beiträge an Naturalien.							
1)	Brod 2656 Pfund				104	4	1
VI. Rückzahlg.							
1)	Von dem Großherzoglichen Aerario wegen Verpflegung übernommener Waisen und sonst.	851	11	2			
2)	Von d. Stadt wegen Verpflegung übernommener Waisen	628	52	—			
3)	Von Stiftungen wegen Verpflegung ihrer Armen	157	29	—			
4)	Von Armen						
a)	Eigene Rückzahlung	1815	fl.	21	fr.	—	hl.
b)	Arbeits-Verdienst der arbeitsfähigen Armen im Krankenhaus	5	48	—			
c)	Pensionen derselben	116	30	—			
d)	Aus Verlassenschaften	268	37	3			
		2206	16	3	3843	49	1
VII. Arbeits-Anstalt.							
1)	Erlös aus Hanf-Waaren	393	23	1			
2)	Erlös aus Wollen-Socken	63	12	—			
3)	Erlös aus Flanell und Vieber	4	32	—			
4)	Erlös aus baumwollenen Kleidern	—	24	—			
5)	Erlös aus Haarschuhen	4	36	—			
6)	Erlös aus Sahlband-Waaren	348	42	—			
7)	Erlös aus Waschkammern	20	48	—			
8)	Erlös aus Wollentuch	61	29	—			
9)	Erlös aus Halstüchern	6	48	—			
10)	Erlös aus Sacktüchern	2	24	—			
11)	Erlös aus Westzeug	3	20	—			
12)	Diverse Einnahmen	9	10	—	918	48	1
VIII. Suppen-Anstalt.							
Erlös aus Suppe					340	27	—
IX. Feuerungs-Anstalt.							
Erlös aus verkauftem Holze					943	17	—
X. Abgetragene Kapitalien.							
Unter dieser Rubric sind eingegangen					350	—	—
XI. Zinsen von ausstehenden Kapitalien.							
Unter dieser Rubric sind eingegangen					502	34	—
XII. Diverse Einnahmen.							
Unter dieser Rubric sind eingegangen		11	12	—			
Von der Stadtkasse zum Bau des neuen Saales		800	—	—	811	12	—
Summa sämtlicher Einnahme		—	—	—	31686	38	2

Ausgabe.		fl.	fr.	ht.	fl.	fr.	ht.
I. Activ = Recept des Rechners.							
laut voriger Rechnung							
II. Unterstützung gesunder Armen.							
1) An schambaste Arme		128	24				
2) Wochengelder		4448	58				
3) Bettung		2	24				
4) Kleidung		800	10	3			
5) Arbeits-Geschirr		12	24				
6) Hausmiete		2173	3	2			
					7565	24	3
III. Unterstützung kranker Armen.							
1) Krankenpflege der Armen in ihren Privat-Wohnungen.							
a) Arznei	699 fl. 47 s						
b) Krankenpeisen sind unter der Rubrick Suppen-Anstalt begriffen	— a —						
c) Wein	13 a 12 a						
d) Badekösten	— a —						
e) Bruchbänder	71 a 33 a						
f) Beerdigungskösten	67 a 36 a						
		852	8				
2) Krankenpflege im allgemeinen Krankenhause.							
a) Bau- und Unterhaltungs-Kösten sammt Lasten	507 fl. 12 fr. 2 ht.						
b) Feuerung	927 a 30 a — a						
c) Beleuchtung	115 a 30 a — a						
d) Kleidung	613 a 45 a 2 a						
e) Bettung	275 a 29 a — a						
f) Hausgeräthe	121 a 5 a — a						
g) Arznei	513 a 2 a — a						
h) Wein	28 a — a — a						
i) Kostgeld für die Kranken	5371 a 6 a — a						
k) Beerdigungskösten	30 a 33 a — a						
l) Gehalt des Verwalters.	74 a — a — a						
m) Diverse Ausgaben	277 a 28 a 2 a						
		8849	41	2			
3) Krankenpflege in den Hospitälern							
					9701	49	2
					17267	14	1

Ausgabe.		fl.	fr.	ht.	fl.	fr.	ht.
Uebertrag.					17267	14	1
IV. Arbeits-Anstalt.							
1) Bau- und Unterhaltungskosten sammt Lasten		752	10	2			
2) Feuerung		540	29	2			
3) Hausgeräthe		4	46				
4) Arbeitsgeräthe		9	38				
5) Hauf-Ankauf und Arbeitslohn		228	9				
6) Wolle-Ankauf und Arbeitslohn		116	7				
7) Sahlband-Ankauf und Arbeitslohn		99	30				
8) Haarankauf und Arbeitslohn		13	2				
9) Waschflammern Macherlohn		5	55				
10) Sacktücher-Ankauf		2	24				
11) Westzeug-Ankauf							
12) Leinwand-Ankauf							
13) Gehalt des Verwalters und der Lehrerinnen		608	48				
14) Diverse Ausgaben		33	22				
					2414	21	—
V. Suppen-Anstalt.							
Unter dieser Rubric sind ausgegeben worden					4952	11	3
VI. Feuerungs-Anstalt.							
Holz-Ankauf zur Abgabe an die Armen					1639	54	2
VII. Schreibmaterialien, Buchdrucker- und Buchbinderkosten.							
Unter dieser Rubric sind ausgegeben worden					209	55	2
VIII. Armen-Polizei.							
Geschenke an verschiedene Arme							
IX. Besoldungen und besondere Belohnungen.							
Unter dieser Rubric sind ausgegeben worden					1037		
X. An ausgeliehenen Kapitalien.							
Unter dieser Rubric sind angelegt worden					1600		
XI. An vergüteten Zinsen und Agio.							
Unter dieser Rubric sind ausgegeben worden					36	8	—
XII. Diverse Ausgaben.							
Unter dieser Rubric sind ausgegeben worden					205	1	—
Summa sämtlicher Ausgaben.					29361	46	—
Bilanz.							
Die Einnahme besteht in		31686	38	2			
Die Ausgabe in		29361	46	—			
Mithin verbleiben		2324	52	2			

N a c h w e i s u n g

des erkauften und verwendeten Holzes
vom 23. Februar 1835 bis 23. Februar 1836.

	Holz.	
	Wagen	Port.
Laut vorderer Rechnung vom Jahr 1835 waren vorrätzig	40	32
Für das Jahr vom 23. Februar 1835 bis 23. Februar 1836 wurden angekauft	185	—
	225	32
Hiervon wurden verkauft.		
An das allgemeine Krankenhaus abgegeben	45	84
Zur Feuerung der Arbeitsäle, des Commissionszimmers, und Zubereitung der Waaren verwendet	80	—
Zur Suppen-Anstalt abgegeben	24	—
	15	—
	164	84
B i l a n c e.		
Die Einnahme beträgt	225	32
Die Ausgabe	164	84
Mithin verbleiben vorrätzig	60	58

V o r l a g e

über die am 23. Februar 1836 in dem Arbeitshause vorrätzig
gewesenen Materialien und Waaren.

I. Hanf.	IV. Sahlband.
388 Pfund 16 Loth roher Hanf.	5 Ellen Sahlband.
216 Pfund 16 Loth hänfenes Garn.	20 Paar Sahlband-Schuhe.
395 Ellen hänfenes Tuch.	IV. Waschlammern.
14 Ellen Zwilch.	100 Stück Waschlammern.
154 Paar hänfene Strümpfe.	V. Halstücher.
118 Paar hänfene Socken.	24 Stück Halstücher.
II. Wolle.	VII. Sacktücher.
1 Pfund 20 Loth rohe Wolle.	4 Stück Sacktücher.
13 Pfund 22 Loth Strickwolle.	VIII. Seil.
19 Paar wollene Socken.	288 Pfund Seil.
16 Ellen Flanell.	IX. Haare.
8 Ellen Wollentuch.	10 Pfund rohe Haare.
19 Ellen Dieber.	5 Pfund 21 Loth gespinnene Haare.
III. Westenzeng.	29 Paar Haarschuhe.
14 Ellen Westenzeng.	